

Die Linke Bezirksverband Pankow

Mitgliederinfo April 2024: Gerechtigkeit geht nur mit links

Die Linke

Bezirksverband
Pankow

Europawahl 2024

**Gerechtigkeit
geht
#Nurmitlinks**



Liebe Genoss*innen,

während andere Ressentiments schüren und sich mit Hass und Hetze überbieten, spricht Die Linke die wirklichen Alltagsorgen der Menschen an und arbeitet an Lösungen. Wir laufen den Rechts-extremen nicht nach, sondern setzen eigene Themen auf die politische Agenda und treten konsequent für Gerechtigkeit in allen Lebensbereichen ein. Im Europaparlament wollen wir an bisherige Erfolge wie die Richtlinie zur Stärkung der Rechte von Online-Plattformer*innen und die Einführung von EU-weit verbindlichen Mindestlöhnen anknüpfen. Denn: Gerechtigkeit geht nur mit links!

zur [Kampagnenwebsite](#) | zur [Präsentation \(YouTube\)](#)

Im Fokus der **Wahlkampagne zur Europawahl am 9. Juni** steht der direkte Kontakt zu den Wähler*innen, wir wollen deshalb gemeinsam mit euch in den Europawahlkampf starten und auf den Straßen, in den Kiezen und an den Haustüren aktiv und ansprechbar sein. Wir freuen uns über eure **tatkräftige Unterstützung** bei den Infoständen, Steckaktionen, Gesprächen und Plakatierungen!

Du willst mitmachen? Dann melde dich bei uns:

- Infostände, Steckaktionen, Plakatieren: info@die-linke-pankow.de
- Telegramgruppe Die Linke Pankow Aktiv: <https://t.me/+u2ghdesLQGBIODBi>
- Haustürgespräche: haustuergespraeche@die-linke-pankow.de

- Social Media und Web: online@die-linke-pankow.de

Wir laden euch herzlich zu unseren beliebten **Hängeparties** ein. Wie schon in den vergangenen Wahlkämpfen wollen wir gemeinsam die Plakate an die Masten bringen und treffen uns dazu bei Speis und Trank in der Linken Spitze. Die Termine sind wie folgt:

Hängeparty, Teil 1:

Samstag, 20.04. ab 19 Uhr und

Sonntag, 21.04. ab 11 Uhr in der Linken Spitze, Wisbyer Str. 37

Hängeparty, Teil 2:

Samstag, 27.04. ab 14 Uhr in der Linken Spitze, Wisbyer Str. 37 (Achtung: Parallel findet der Landesparteitag statt)

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und insbesondere das Mitbringen von Seitenschneidern, Leitern und Transportfahrzeugen.

Anmeldungen sind nicht nötig, aber gerne gesehen bei alexander.jahns@dielinke.berlin.

Vielen Dank vorab für euer Engagement und solidarische Grüße!

Inhaltsverzeichnis

1. [Neue extraDrei erschienen](#)
2. [Neuer Fraktionsreport erschienen](#)
3. [Linker Austausch in Pankow am 10. April um 18 Uhr](#)
4. [Telefonaktion am 13. April](#)
5. [Kneipenabend am 26. April zum Europäischen Asylsystem](#)
6. [Buchvorstellung am 7. Mai: Inge Lammel - Jüdin, Antifaschistin und Pankower Genossin](#)
7. [Termine](#)

Neue extraDrei erschienen



Die neue **extraDrei**, das **Bezirksmagazin der Linken in Pankow** ist frisch erschienen.

In der aktuellen Ausgaben **informieren wir über die aktuellsten Ereignisse in Pankow** und noch viel mehr aus der BVV und den

Kiezen.

Die Druckausgabe kann in der [Geschäftsstelle](#) abgeholt und jederzeit auf unserer [Webseite](#) gelesen oder als [PDF heruntergeladen](#) werden.

Die scheiß Betriebskostenabrechnungen sind zu hoch!

25. März 2024



In den Briefkästen landen gerade horrende Zahlungsnachforderungen, die Menschen zum Verzweifeln bringen. Nicht selten wurde uns von Nachforderungen im vierstelligen Bereich berichtet. Solche Summen sind für viele nicht zu stemmen. Bei Nichtzahlung droht die Kündigung des Mietverhältnisses. Bereits jetzt können 5,5 Millionen Haushalte bundesweit ihre Wohnungen aus Geldmangel nicht angemessen heizen. Das geht so nicht – die Politik muss jetzt reagieren! Wir haben ein Konzept erarbeitet, das schnelle Hilfe verspricht: Sobald die Zahlungsnachforderung für Warmwasser und Heizung höher ist als die monatliche Nettokaltmiete, können Haushalte einen Antrag auf Übernahme der Kosten beim Land Berlin stellen, wenn sie die Rechnung nicht aus dem eigenen Einkommen begleichen können. Das allein reicht... [Weiterlesen](#)

Rote Karte

25. März 2024



Flüchtlingsunterkunft Mühlenstraße

Die bundesweite Bezahlkarte für Asylsuchende soll eingeführt und die bisherigen Barleistungen auf eine Geldkarte gebucht werden. Was zunächst unproblematisch klingt, ist mit Einschränkungen für die Menschen verbunden. Ausgeschlossen sind alle Überweisungen. Jedes Bundesland kann entscheiden, wieviel der Leistung als Bargeld ausgezahlt wird. Auch Beschränkungen auf regionale Geschäfte sind möglich. 204 Euro sind die maximale Summe, die einer erwachsenen Person für notwendigen den persönlichen Bedarf an Barleistung im Monat zusteht. Wenn diese geringe Barleistung entfällt oder eingeschränkt wird, dann werden Asylsuchende weiter ausgegrenzt. Das Eis für die Kinder auf dem Stadtteilstift wird dann ebenso unmöglich wie der günstige Einkauf im Internet. Schon jetzt wurde von einem...

[Weiterlesen](#)

Rolle rückwärts beim Sozialticket

25. März 2024



Jüngst hatten Linke und Grüne im Sozialausschuss des Abgeordnetenhauses wieder das Thema BerlinPass aufgerufen. Mit dem BerlinPass haben Menschen mit geringem Einkommen in Berlin, die Sozialleistungen erhalten, nicht nur vergünstigten Eintritt zu Bildung, Freizeit und Kultur. Er berechtigt auch zum Erwerb des Sozialtickets, also einer günstigen Monatskarte. In der Vergangenheit mussten Sozialleistungsbeziehende mit ihrem Leistungsbescheid zum Bürgeramt, um den BerlinPass zu erhalten. Um dies vermeiden und die Bürgerämter zu entlasten, sollte der – nunmehr heißt der BerlinPass -

Berechtigungsnachweis direkt von der jeweils zuständigen Behörde mit dem Leistungsbescheid versandt werden. Eine sinnvolle Lösung, die eigentlich alles einfacher machen sollte. Hier beginnt der erste Haken und...

[Weiterlesen](#)

Endspurt am Rangierbahnhof 25. März 2024



Noch im März müssen die Verträge mit dem Investor Kurt Krieger für die Flächen des ehemaligen Rangierbahnhofs in Pankow unterschrieben sein, sonst droht nach 15 Jahren Vorbereitung ein Scheitern. Neben notwendigem Wohnraum geht es um Gewerbeflächen, Parkanlagen, Schulbau und eine wichtige Straßenbahnverbindung von Pankow nach Weißensee. Die Linksfraktion hat das Vorhaben in den letzten Jahren immer konstruktiv begleitet. Das nicht alles ganz rund läuft, bemerkten wir Anfang des Jahres bei einer Ausschusspräsentation des Bezirksamtes. Danach wurde ein ursprünglich durch den Vorhabenträger zu errichtendes Kulturhaus für die Janusz-Korzczak-Bibliothek und die Galerie Pankow durch den Bezirk auf eine am Rand liegende landeseigene Fläche verschoben. Das hat allerdings den Haken, dass durch die...

[Weiterlesen](#)

Tram statt Schweben 25. März 2024



Wolfram Kempe (re.) bei einer Pressekonferenz im Januar

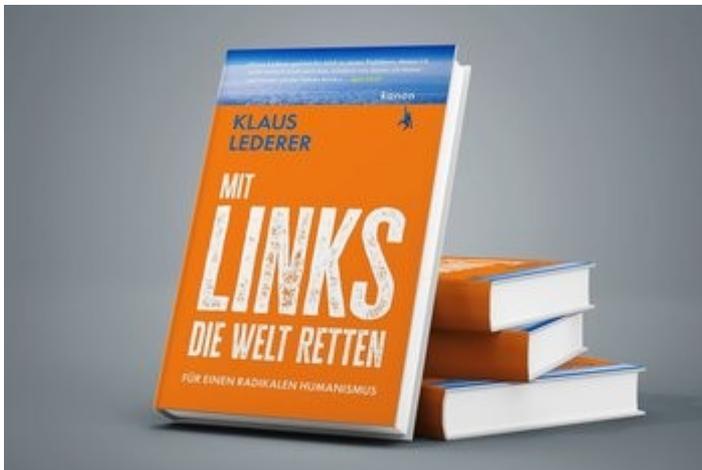
Der schwarze-rote Senat hat Ende letzten Jahres sein Verkehrskonzept für das neue Wohnquartier im Blankenburger Süden vorgestellt. Die Linke reagierte mit einem eigenen Verkehrskonzept für den Pankower Nordosten. extraDrei sprach mit Wolfram Kempe, Verkehrsexperte der Linksfraktion in der Bezirksverordnetenversammlung. Der rot-schwarze Senat plant drei neue U-Bahntrassen nach Pankow. Eine gute Idee? Wenn man damit schnell bestimmte Verkehrsprobleme und die Anbindung von neuen Wohnquartieren lösen will, ist das Blödsinn. So wie es der Senat

2024

derzeit handhabt, verschiebt er die Lösung bestehender Probleme in die Zukunft, wo sie dann andere lösen sollen. Wie lange dauert der Bau einer U-Bahn? Verkehrssenatorin Schreiner (CDU) vergleicht Äpfel mit Birnen, wenn sie auf andere... [Weiterlesen](#)

Was macht eigentlich... KLAUS LEDERER?

25. März 2024



Er schreibt ein Buch, oder besser, er hat ein Buch geschrieben. Noch dazu mit 224 Seiten ein ziemlich dickes. „Mit Links die Welt retten“ ist der Titel, und wer Klaus Lederer kennt, der weiß, der meint das ernst. Die erste Idee dafür kam ihm und auch so manchem Verleger schon kurz nach der Wiederholungswahl im Frühjahr 2023, als etliche Berlinerinnen und Berliner, man möchte fast meinen aus einer Laune heraus, dem Versicherungsvertreter Kai Wegner ihr Ja-Wort gaben und damit das abrupte Ende von Rot-Grün-Rot in der Hauptstadt einleiteten. Der neue Platz des bis dato erfolgreichen Kultursenators ist „hinten links“ im Plenum des Abgeordnetenhauses, denn sein Mandat als Abgeordneter wurde auch durch die Wiederholungswahl bestätigt. Das Buch ist kein Griff nach den Sternen, sondern ein...

[Weiterlesen](#)



Neuer Fraktionsreport erschienen

Die Linksfraktion in der BVV Pankow tritt in Zukunft neben ihrem [Newsletter](#) auch in gedruckter Form stärker in Erscheinung:

Der [neue Fraktionsreport](#) wird ab diesem

Die Fassade bröckelt: **Bezirksamt verstrickt sich in Widersprüche**

Bericht aus der 21. Tagung der BVV Pankow

Jahr ergänzend zur extraDrei, der Zeitschrift des Bezirksverbandes Die Linke Pankow, erscheinen. Dort gibt es Beiträge der Linksfraktionsmitglieder und Bürgerdeputierten, sowie Berichte und allerlei Wissenswertes aus der BVV.

Der Fraktionsreport kann hier auch als [PDF heruntergeladen](#) werden.

Linker Austausch in Pankow am 10. April um 18 Uhr



LINKER Austausch Pankow
2. Mittwoch im Monat
18 Uhr, Wisbyer Straße 37

Die Linke
Bezirksverband
Pankow

Alle Pankower Genoss*innen sind herzlich eingeladen zum **Linken Austausch** am **Mittwoch, 10. April, 18 Uhr**, in der **Geschäftsstelle (Wisbyer Straße 37)**.

Du hast Lust, andere Genoss*innen kennenzulernen, Interesse an Austausch oder willst Fragen loswerden?

Dann komm vorbei zum lockeren Linken Austausch: monatlich jeden 2. Mittwoch in unserer Geschäftsstelle.

Komm vorbei, wir freuen uns auf Dich!

Telefonaktion am 13. April



Die Linke
Bezirksverband
Pankow

Wir freuen uns auf dich!

**Mitmachen
Mitsprechen
Komm vorbei!**

Mobilisiere Genoss*innen am Telefon für den Wahlkampf am Samstag, 13. April, 12.30-18 Uhr in der Linken Spitze, Wisbyer Straße 37.

Der Europa-Wahlkampf beginnt schon diesen Monat. Damit wir mit vielen Mitstreiter*innen unsere Aktionen in Pankow gut meistern können, wollen wir mit einer **Telefonaktion** unsere **Mitglieder in Pankow** anrufen und zu Wahlkampf-Aktionen **mobilisieren**.

Ausgestattet mit **Leitfaden** und nach einer

kleinen **Schulung** telefonieren wir gemeinsam über eine Telefonsoftware.

Sei dabei für nette Gespräche mit Genoss*innen und unterstütze Deinen Ortsverband bei der Mobilisierung!

Für alle, die besser wissen wollen, wie man Menschen zu Aktionen begeistern kann, ist das eine super Möglichkeit zum Reinschnuppern.

Melde Dich bei Elio (01512 81 82 696), wenn Du dabei sein möchtest!

Kneipenabend am 26. April zum Europäischen Asylsystem



Nach langwierigen Verhandlungen haben die EU-Mitgliedstaaten eine Einigung erzielt: Das "Gemeinsame Europäische Asylsystem" - kurz: GEAS - soll Lösungen für die Migration nach Europa bieten. Doch das bedeutet vor allem: noch mehr Abschottung! Statt echter Lösungen verschärfen die EU-Staaten wieder einmal massiv ihre Asylpolitik. Das macht die Situation für Menschen auf der Flucht noch gefährlicher als sie ohnehin schon ist.

Seit Jahren sterben unzählige Menschen an den sogenannten Außengrenzen der EU bei dem Versuch, vermeintlich sichere Orte zu erreichen. Und auch die Zustände in den Auffanglagern innerhalb der EU-Staaten werden immer dramatischer.

Was bedeutet diese Abschottungspolitik für die Lebensumstände von Menschen, die

nach Europa kommen – auch nach ihrer Ankunft? Wie organisieren sich Betroffene gegen diese politische Zumutung und wie können Linke Kräfte einen Beitrag zum Erfolg ihrer Kämpfe leisten?

Wir freuen uns, dass wir Women in Exile e.V. und Lea Reisner für einen Austausch zu diesen Fragen gewinnen konnten. Women in Exile ist eine Initiative von geflüchteten Frauen*, die 2002 in Brandenburg gegründet wurde, um für ihre Rechte zu kämpfen. Lea Reisner ist Krankenpflegerin, Seenotretterin und Antifaschistin bei Die Linke.

Der Kneipenabend der BO merkste selba "Linke Perspektiven auf das Gemeinsame Europäische Asylsystem" findet am Freitag, 26. April um 19 Uhr in der BAIZ, Schönhauser Allee 26A in englischer Sprache statt. Wenn ihr Englisch nicht gut versteht und teilnehmen möchtet, wendet euch an uns via bo-merksteselber@die-linke-pankow.de. Wir kümmern uns dann um eine Flüsterübersetzung.

Buchvorstellung am 7. Mai: Inge Lammel - Jüdin, Antifaschistin und Pankower Genossin



Anlässlich des **100. Geburtstages von Inge Lammel** lädt der VVN-BdA Berlin-Pankow am 7. Mai zur **Buchvorstellung und Gespräch** ein.

Inge Lammel wurde am 8. Mai 1924 in Prenzlauer Berg geboren und konnte mit ihrer Schwester 1939 das faschistische Deutschland mit einem Kindertransport ins Vereinigte Königreich verlassen. Ihre Eltern wurden im KZ Auschwitz ermordet.

1946 trat sie der Kommunistischen Partei Deutschlands bei und kehrte 1947 nach Ost-Berlin zurück. 1975 promovierte die Musikwissenschaftlerin zum Thema Arbeiterlied und leitete bis 1985 das Arbeiterliederarchiv der Akademie der Künste. Ab 1991 erforschte Inge Lammel das Schicksal jüdischer Familien in ihrem Heimatbezirk Pankow und war Mitbegründerin des Pankower Bundes der Antifaschisten. Von November 2011 bis Juli 2015 war sie Ehrenvorsitzende des Landesverbandes Berlin der VVN-BdA und erhielt 2012 das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland. Bis zu ihrem Tod am 2. Juli 2015 war sie Mitglied unserer Partei und engagierte sich unermüdlich für Aufklärung, Humanismus und

Frieden.

Am 7. Mai 2024, 18 Uhr in der Leslie Baruch Brent-Hall (Betsaal) des Waisenhauses Pankow, Seiteneingang Hadlichstraße, 2. Etage

Mitwirkende: Eva Hackenberg (Tochter von Inge Lammel, Buchautorin), Wolfgang Herzberg (Lieder- und Rocktexter, Publizist biografischer Zeitzeugenberichte), politische Lieder von Michael Zachcial und Felix Kroll von den "Grenzgängern"

Termine

LINKER Austausch in Pankow

10. April 2024, 18:00 Uhr, Berlin, Linke Spitze

Offenes Treffen der Mitglieder im Bezirksverband Pankow

[mehr](#)

Mitgliederversammlung der BO Vineta

10. April 2024, 19:00 - 20:30 Uhr

An diesem Termin treffen wir uns wieder persönlich und hybrid, also auch mit Videokonferenz. Der Link wird rechtzeitig zugesandt. [mehr](#)

AG Soziales

12. April 2024, 17:00 Uhr

Du hast Interesse und möchtest gern mitdiskutieren? Dann wende dich gern per Mail an uns für weitere Informationen. [mehr](#)

Treffen der BO merkste selba?!

16. April 2024, 19:00 Uhr

Wir treffen uns alle zwei Wochen dienstags ab 19 Uhr. Du willst mitmachen? Unser Treffpunkt variiert momentan, schreibt uns einfach an: bo-merksteselber@die-linke-pankow.de. [mehr](#)

Vorstandssitzung

**16. April 2024, 20:00 Uhr, bitte Mail an pb@die-linke-pankow.de, OV
Prenzlauer Berg**

[mehr](#)

Mitgliederversammlung Prenzlauer Berg

20. April 2024, 11:00 - 14:00 Uhr, Karl-Liebknecht-Haus

Wir laden alle Mitglieder in Prenzlauer Berg zur Mitgliederversammlung ein. Gemeinsam werden

wir uns in ein spannendes Kiezmapping-Abenteuer stürzen! [mehr](#)

AG Integration und Partizipation

23. April 2024, 18:00 Uhr, Berlin, Linksfraktion Pankow

Du hast Interesse und möchtest gern mitdiskutieren und deine Ideen einbringen? Dann komm vorbei oder wende dich per Mail an uns für weitere Informationen. [mehr](#)

AG Politische Bildung

23. April 2024, 19:00 - 20:30 Uhr

Onlinetreffen der AG Politische Bildung

[mehr](#)

Treffen der BO Clara: Gerry Woop, Europa Wahlkampf vor Ort

23. April 2024, 19:00 Uhr, Berlin, Linke Spitze

Von 2017 bis 2023 war Gerry Woop Staatssekretär für Europa in der Berliner Senatsverwaltung. Wir wollen mit ihm über das Wahlprogramm und seine Umsetzung im Kiez reden. Du willst mitmachen? Wir treffen uns alle 2 Wochen, dienstags in der Geschäftsstelle der Linken Pankow in der Wisbyer Straße 37, diesmal um 19:00 Uhr. [mehr](#)

AG Gleichstellung und Diversität

24. April 2024, 17:00 Uhr, Berlin, Linke Spitze

Die Arbeitsgruppe Gleichstellung und Diversität der Linken Pankow befasst sich mit allen Themen, die Gleichstellung, Vielfalt und Queer* betreffen. Du hast Interesse und möchtest gern mitdiskutieren und deine Ideen einbringen? Dann wende dich gern für weitere Informationen. per Mail an uns. [mehr](#)

Impressum

Bezirksverband Pankow
Wisbyer Straße 37
13189 Berlin
Telefon: +49.30.44017780
Fax: +49.30.44017781

info@die-linke-pankow.de